Ressort: Politik

IWF-Prognose: Spanien verfehlt Sparziele

Madrid, 09.10.2012, 12:19 Uhr

GDN - Spanien wird seine Sparziele in diesem und im kommenden Jahr nach Einschätzung des Internationalen Währungsfonds (IWF) verfehlen. Das Staatsdefizit Spaniens werde in diesem Jahr bei rund sieben Prozent liegen und damit deutlich über den von der Regierung des Landes anvisierten 6,3 Prozent, heißt es in der jüngsten IWF-Prognose.

Auch im kommenden Jahr werden die Iberer demnach ihre Sparziele verfehlen: Statt der angepeilten 4,5 Prozent prognostiziert der IWF ein Minus von 5,7 Prozent. Wie es in dem Bericht des IWF weiter heißt, habe Spanien Griechenland, Portugal und Irland als Zentrum der Euro-Krise abgelöst. Erst in der vergangenen Woche hatte die Regierung um Ministerpräsident Mariano Rajoy ein neuerliches Reformprogramm vorgestellt, mit dem insgesamt 40 Milliarden Euro eingespart werden sollen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-180/iwf-prognose-spanien-verfehlt-sparziele.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619